

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Divus Romulus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18235455</p>
--	---

## Beschreibung

Valerius Romulus war der Sohn des Maxentius. Er starb 309 n. Chr. und wurde in einem Mausoleum an der Via Appia beigesetzt.

Vorderseite: Büste des Romulus in Kosulartracht in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Runder Grabtempel des Romulus mit geöffnetem r. Türflügel, auf der Kuppel sitzt ein Adler nach r. mit zurückgewandtem Kopf.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.95 g; Durchmesser: 24 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	310-311 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Maxentius (278-312)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Richard von Kaufmann (1849-1908)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Valerius Romulus (290-309)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Herrscher
- Kind
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- V. Drost, Le monnayage de Maxence (2013) 322 Nr. 172,1 Taf. 41 (dieses Stück, Anfang 311 bis Ende 312 n. Chr.). Vgl. RIC VI Nr. 257 (andere Büste, datiert ca. 310-311 n. Chr.).